

Informationsblatt

Gut zu Fuß im Pflegeberuf - Kriterien für den sicheren Auftritt

Pflegekräfte sind ständig auf den Beinen. Sie legen im Laufe eines Arbeitstages mehrere Kilometer Wegstrecke zurück. Aber gehen sie dabei auch sicher? Stehen die Pflegekräfte selbst stabil, wenn sie Betreuten Sicherheit geben müssen - zum Beispiel bei einem Transfer? Und welchen Einfluss hat dabei der Schuh? Wie sieht er überhaupt aus, der sichere Schuh für Pflegekräfte?



Die Berufsgenossenschaft für Gesundheitsdienst und Wohlfahrtspflege beschäftigt sich seit Langem mit solchen Fragen. Sowohl aus Erkenntnissen der Arbeitsphysiologie, der Prinzipien rückengerechten Arbeitens als auch aus dem Unfallgeschehen der Vergangenheit haben Experten der BGW Kriterien für sichere Arbeitsschuhe in Pflegeberufen entwickelt.

Checkliste für sichere Arbeitsschuhe in Pflegeberufen:

- sind vorn geschlossen,
- sind mit einer geschlossenen, festen Fersenkappe versehen,
- haben eine gut profilierte, großflächige Auftrittsohle,
- lassen sich in der Spannweite regulieren,
- haben eine leichte Dämpfung im Fersenbereich,
- haben ein bequemes Fußbett,
- haben einen flachen Absatz,
- bestehen aus wasserabweisendem, strapazierfähigem und pflegeleichtem Material.
- **Crocs sind nicht erlaubt**, da es ihnen an Festigkeit und Halt fehlt und sie gesundheitsschädigende Schwermetalle enthalten.